

Zur Umsetzung von Projektansätzen aus dem Regionalmanagement, aber auch zur Unterstützung von sonstigen kommunalen und privaten Projekten innerhalb der ILE-Region Brohltal/ Vordereifel, steht neben einer Vielzahl spezifischer Förder- und Finanzierungselemente insbesondere das rheinland-pfälzische Entwicklungs-**Program** **A**grarwirtschaft,

U
mweltmaßnahmen und

L
andwirtschaft (

PAUL

) zur Verfügung (
www.eler-paul.rlp.de

).

PAUL bietet die Grundlage für die Stärkung und Weiterentwicklung einer nachhaltigen Land-, Forst und Weinwirtschaft, von regionalen Wertschöpfungsketten sowie stabilen bäuerlichen und mittelständischen Strukturen als Basis eines funktionsfähigen und lebensfähigen ländlichen Raums.

Mit PAUL wird die EU-Verordnung zur "Förderung der Entwicklung des ländlichen Raums durch den europäischen Landwirtschaftsfonds (ELER) in der Rheinland-Pfalz umgesetzt. Im aktuellen Förderzeitraum stehen jährlich durchschnittlich 39,35 Mio. € an ELER-Mitteln zur Verfügung. Diese Mittel werden vom Land, dem Bund in der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes" (GAK) sowie von sonstigen öffentlichen Stellen in mindestens gleicher Höhe kofinanziert.

Auf europäischer Ebene werden aktuell die Rahmenbedingungen für die Förderung in der neuen EU-Förderperiode 2014-20 diskutiert. In Rheinland-Pfalz sollen die Kommunen, betroffene Organisationen und Verbände, aber auch lokale Akteure in die Diskussion zur Ausgestaltung des neuen ELER-Entwicklungsprogramms eingebunden werden.

Mit Blick auf die Schwerpunkte im Regionalmanagement Brohltal/ Vordereifel stehen im Programm PAUL aktuell verschiedene Fördermöglichkeiten u.a. für folgende Themenfelder bereit:

Tourismus

z.B. Infrastrukturprojekte, Marketing, einzebetriebliche Maßnahmen, touristische Servicequalität

Erneuerbare Energien

dezentrale Versorgung, Biogas und Nahwärmenetz-Leitungen

Grund- und Nahversorgung

Breitbandversorgung, Dienstleistungseinrichtungen zur Grundversorgung

Lebendige Dörfer

Dorferneuerung

Wirtschaft

Grundungsberatung, Kleinstunternehmen (Landwirtschaft und andere Partner), touristische Betriebe

Landwirtschaft

z.B. Bodenordnung, Infrastrukturmaßnahmen, Ausgleichszahlungen, investive Maßnahmen, Agrarumweltmaßnahmen

Natur und Landschaft

z.B. Gewässerentwicklung, Hochwasserschutz, Agrarumweltmaßnahmen, Schutzpflanzungen

übergreifend

Informationsmaßnahmen, Schulungen, Netzwerl-Unterstützung bei verschiedenen Themen

Die übergreifenden Themenfelder erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit, Alle Fördermöglichkeiten (sog. Codes) von PAUL finden Sie unter www.eleer-paul.rlp.de . Für eine konkrete

Be

ratung zu den einzelnen Fördermaßnahmen

stehen Ihnen folgende Stellen und Ansprechpartner zur Verfügung:

DLR Westerwald-Osteifel, Rolf Schäfer (02651/4003-28, rolf.schaefer@dlr.rlp.de)

Grontmij GmbH, Marion Gutberlet (0261/30439-18, marion.gutberlet@grontmij.de) und Beatrix Ollig (0261/30439-41, beatrix.ollig@grontmij.de

)